

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Produkt oder Handelsname: **Palmkernöl**

1.2 Verwendung des Stoffes:

Chemikalie für unterschiedliche Anwendungen, Lebensmittelzusatz

Ersteller dieses SD-Blattes: Ulrich von der Heide

1.3 Hersteller / Lieferant: Algin Chemie e.K. Ulrich von der Heide
Brauereistraße 39, 19306 Neustadt Glewe
info@algin-chemie.de

Notrufnummer: **038757 555160 und 015170097770**

Giftnotruf Berlin 030 - 19240

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisch

Entfällt

2.2 Kennzeichnungselemente:

Entfällt

3 Zusammensetzung

Gemisch: Beschreibung / Angaben / Bestandteile
Gemisch aus Triglyceriden verschiedener Fettsäuren

Stoffname	Identifikator	Gew. %	Einstufung gem. 1272/2008/EG
Elaeis guineensis kernel oil	CAS-Nr. 8023-79-8 EG-Nr. 232-425-4	>99	Entfällt

Enthält keine weiteren Inhaltsstoffe, die eingestuft sind und in diesem Abschnitt genannt werden müssten.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verschlucken: Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

Einatmen: Frischluft. Bei Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt: Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Augenkontakt: Mit reichlich Wasser ausspülen. Falls vorhanden Kontaktlinsen entfernen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.

Weitere Hinweise: Keine

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, Trockenlöschpulver, Sand, CO₂

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl. Richten Sie keinen direkten Wasserstrahl auf das brennende Produkt; dies könnte zu Spritzeffekten führen und das Feuer weiter ausbreiten.

5.2 Besondere Gefahren:

In sehr feiner Verteilung bei Kontakt mit Luft besteht unter Umständen die Gefahr der Selbstentzündung. Entstehende Verbrennungsprodukte: u.a. Rauch, CO, CO₂.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

Zusätzliche Informationen: bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Verschüttetes Öl nicht berühren oder betreten. Geeignete

Umweltschutzmaßnahmen:

persönliche Schutzausrüstung anlegen.

: Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Öl sowie den Kontakt mit Erdreich, Gewässern, Abflüssen und der Kanalisation.

Verfahren zur Reinigung:

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Einer anerkannten Entsorgung zuführen. Fest: Mechanisch aufnehmen.

Große freigesetzte Menge:

Undichtigkeit beseitigen. Abpumpen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Einer anerkannten Entsorgung zuführen, Behörde informieren.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken oder rauchen. In einem Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus kompatibeltem Material gefertigt wurde. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

7.2 Lagerung

Lagerung:

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Nicht in unbeschrifteten Behältern lagern. Zur Vorbeugung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte:

Entfällt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Handschutz:

Schutzhandschuhe aus PVC oder Nitril-Kautschuk soweit sicherheitstechnisch zulässig.

Augenschutz:

Schutzbrille

Körperschutz:

persönliche Schutzausrüstung (PSA) auf Basis der Aufgaben und damit einhergehenden Risiken auswählen und von einer Sicherheitsfachkraft genehmigen lassen.

Hautschutz:

Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen.

Atemschutz:

erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen.

Hygienemaßnahmen:

Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Trinken, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Oberarme und Gesicht. Verunreinigte Kleidung vor einer erneuten Verwendung waschen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand:

fest (bei 20°C)

Farbe:

weiß bis hellgelb

Geruch:	neutral bis arteigen	Schmelzpunkt:	26-28°C
Siedepunkt:	>350°C	Flammpunkt:	offenem Tiegel >300°C
Zündtemperatur:	>300°C	Selbstentzündung:	bei feiner Verteilung, z.B. Bleicherde u.a
Explosionsgefahr:	nicht explosionsgefährlich	Dampfdruck:	bei 20°C <1 mbar
Dichte:	bei 20°C ca 0388 g/cm ³	Viskosität:	bei 50°C ca 25 cP
Löslichkeit in Wasser:	unlöslich		

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktivität:	Keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität
Chemische Stabilität:	bei Umgebungstemperatur stabil
Gefährliche Reaktion:	: Keine gefährlichen Reaktionen bei normaler Lagerung und Handhabung .
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Bei sehr hohen Temperaturen kann Acrolein entstehen.
Zu vermeidende Materialien:	siehe Kapitel 7, Informationen zur sicheren Handhabung.
Zu vermeidende Bedingungen:	Keine spezifischen Daten.

11 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:	Nicht toxisch. Es handelt sich um ein Lebensmittel.
Sensibilisierung:	nicht sensibilisierend.
Kanzerogenität:	Erbgutverändernde Wirkung: negativ. Krebserzeugende Wirkung: keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Spezifische Organ-Toxizität (nach einmaliger Exposition):	keine Daten verfügbar
Spezifische Organ-Toxizität (nach wiederholter Exposition):	keine Daten verfügbar

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund der EG-Listen in der letztgültigen Fassung.

12 Angaben zur Ökologie

12.1 Allgemeine Angaben

Aquatische Toxizität:	Keine Daten verfügbar.
-----------------------	------------------------

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotential:

Reichert sich in Organismen nicht an.

12.4 Mobilität im Boden:

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

PBT: Nein

vPvB: Nein

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:	Beachtliche Rückstandsmengen des Öles dürfen nicht über die Kanalisation entsorgt werden. Sie müssen in einer geeigneten Abfallbeseitigungsanlage durch ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen behandelt werden.
Verpackung:	Nur vollständig entleerte Behälter an ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen geben.
EU-Abfallschlüssel:	13 08 99 Ölabfälle. Die Einstufung der Abfälle liegt immer in der Verantwortung des Endverwenders.

14 Angaben zum Transport

entfällt – Kein Gefahrgut gemäß UN, IMO, ADR/RID und IATA/ICAO.

15 Rechtsvorschriften

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltbestimmungen: Sonstige EU – Bestimmungen:

Nach GHS-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht kennzeichnungspflichtig. Nach EG-Richtlinien 67/548/EG und 1999/45/EG nicht kennzeichnungspflichtig.

REACH Status: Ausnahme von der Registrierung gemäß Anhang II Nr. 9 der Verordnung (EG) Nr. 987/2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) hinsichtlich der Anhänge IV und V.

Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF : entfällt

Technische Anleitung Luft : Klasse Anteile in% nicht bekannt

Wassergefährdungsklasse: nicht wassergefährdend im Sinne des § 19g Abs. 5 WHG.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen zur Beschreibung dieses Produkts im Hinblick auf die damit verbundenen Sicherheitsvorkehrungen. Eine Zusicherung von Eigenschaften ist hiermit nicht verbunden.